

Wussten Sie schon, dass ...

- die 3-jährige Berufsfachschule ein Modellversuch zur Erprobung einer integrierten Ausbildung zu Berufsabschluss und Fachhochschulreife ist und zum September 2005 gegründet wurde?
- der Schulversuch wegen der „bereits vorliegenden hervorragenden Ergebnisse“ vom Kultusministerium mit dem ersten Absolventenjahrgang in das Regelangebot aufgenommen wurde?
- die Ausbildung unter dem Leitbild „Gäste begeistern mit Freude und Kompetenz“ steht?
- die Schule für Hotel- und Tourismusmanagement im Schuljahr 2007/2008 genau 85 Schülerinnen und Schüler in 3 Klassen besuchen?
- für die Auswahl der Schülerinnen und Schüler für den Jahrgang 2007-2010 aus über 110 Bewerbungen 44 Vorstellungsgespräche geführt wurden?
- wegen der großen Nachfrage ab dem Schuljahr 2008/2009 eine zweite Eingangsklasse gebildet wird und folglich bis 2010 die Schülerzahl auf über 150 steigen wird?
- die Voraussetzung für den Besuch der Schule ein guter mittlerer Schulabschluss und großes Interesse an einer Tätigkeit im Dienstleistungsbereich ist?
- der Schulbesuch schulgeldfrei ist und die Möglichkeit der finanziellen Förderung nach BAFÖG besteht?
- die Absolventen an Fachhochschulen alle Studiengänge beginnen können und nach einem 1-jährigen Besuch der BOS an der Universität studieren können?
- die meisten Schülerinnen und Schüler aus einem Umkreis von 50 km um Wiesau stammen, aber auch z.B. aus Berlin, Niedersachsen, Regensburg, Tübingen, Cham oder Nürnberg eigens nach Wiesau gezogen sind?
- die Schülerinnen und Schüler während ihrer 3-jährigen Berufsfachschulzeit 240 Stunden Deutsch, 320 Stunden Englisch, 280 Stunden Mathematik, 160 Stunden EDV-Anwendungen, 320 Stunden Rechnungswesen, 320 Stunden Tourismusmarketing und 10 weitere Fächer haben?
- neben Englisch die Fremdsprachen Spanisch und Tschechisch verpflichtend sind?
- alle Schüler während des 3-jährigen Schulbesuchs an der Prüfung zur Ausbildereignung teilnehmen und den AdA-Schein erwerben können?
- die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement bisher in 325 Praktika 1360 Wochen Praxiserfahrung in über 150 Betrieben sammeln konnten, und dass davon allein auf das Schuljahr 2007/2008 ca. 700 Wochen entfielen?
- jeder Schüler während der 3-jährigen Ausbildung in 4 Blöcken insgesamt mindestens 23 Wochen in Betrieben tatkräftig gelerntes anwendet?
- außer in Deutschland Praktika in England, Tschechien, Österreich, der Schweiz, Frankreich, Mexiko, den USA, Cuba, Thailand, Portugal, Polen, der Türkei, Italien und Spanien absolviert wurden?
- zu den Praktikumsbetrieben 4- und 5-Sterne Hotels, Reisebüros, Tourist-Informationen, Event-Agenturen, Reiseveranstalter, Heilbäder, Marketing-Büros und Incoming-Agenturen gehören?
- bisher 40 Schüler im Rahmen von Leonardo DaVinci-Projekten für 3 bis 4 Wochen mit EU-Förderung Auslandspraktika in Tschechien absolviert haben und dadurch gute Kontakte zu Partnerschulen in Horky nad Jizerou nahe Prag, Karlovy Vary und Bzenec nahe Luhacovice bestehen?
- die Hotel- und Tourismusschule Wirkungsstätte für Unterrichtsversuche und Projekte einer slowenischen und eines türkischen Stipendiatin/en der EU im Rahmen des Comenius 2.2b-Programms war?
- sich die Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement im Schuljahr 2007/2008 über 50 mal anderen Schülern, möglichen Praktikumsbetrieben und verschiedenen Organisationen vorgestellt und präsentiert hat?

- die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau bei über 50 Gelegenheiten freiwillig und zusätzlich zum Unterricht Gäste bewirten und bedienen haben und zwar in Form von Projekten in der Schule wie dem deutsch-tschechischen oder dem deutsch-türkischen Abend?
- das publikumswirksamste Projekt der Berufsfachschule mit 120.000 Besuchern ein Rastplatz auf einer (in Form einer) Waldlichtung und deren Bewirtung war und zwar in den Frühjahrsferien 2007 auf der Messe C-B-R in München in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Ostbayern e.V.?
- auf dem Projekt Waldlichtung die Lehrer und Schüler während der Ferien gut 700 Stunden gearbeitet haben?
- Schüler in Form von Unterrichtsprojekten bzw. Praktikumstagen die touristische und zielgruppenorientierte Entwicklung von verschiedenen Betrieben (z.B. Sibyllenbad Neualbenreuth, Renaissance München Hotel) unterstützt haben?
- an der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau 21 Lehrkräfte unterrichten und darunter auch Restaurant-, Hotel- und Küchenmeister aus der Praxis und der Geschäftsführer eines ****^S-Hotels sind?
- Schüler und auch Lehrer der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement im Schuljahr 2007/2008 an ca. 25 Seminaren, Vorträgen und Workshops teilgenommen haben?
- die Internetseite www.HoT.bs-wiesau.de von der Schule selbst erstellt und gepflegt wird und seit April 2005 von ca. 30.000 Internet-Surfern aufgerufen wurde?
- die Schule für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau eine von 8 Schulen in Deutschland ist, die ein eigenes WIKI als Informations- und Kommunikationsplattform auf ihrer Homepage betreibt?
- der Verein zur Förderung der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement Wiesau e.V. bereits über 70 Mitglieder hat und dabei u.a. zwei Kreisverbände des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes e.V., der Tourismusverband Ostbayern e.V., die Regierung der Oberpfalz, 5 Städte und Gemeinden sowie 5 Hoteliers sind?
- der jährliche Vereinsbeitrag für fördernde Mitglieder nur 10,-- EUR beträgt und die Beitrittserklärung im Internet abrufbar ist?
- für Zuwendungen und auch den Mitgliedsbeitrag der Förderverein eine Zuwendungsbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt ausstellen kann?
- der Förderverein die Ausstattung der Schule und die Auslandspraktika von Schülern bisher mit über 10.000,-- EUR gefördert hat?
- die Schülerinnen und Schüler durch Unterstützung des Fördervereins die Messen ITB Berlin, CMT Stuttgart und CBR München besuchen konnten?
- die Berufsfachschule über zwei mit modernster Technik ausgestattete EDV-Räume und eine Schülerfachbibliothek mit über 400 Bänden verfügt?
- die Ausbildungsküchen im Sommer 2008 für ca. 250.000 EUR auf den neuesten Stand gebracht werden?
- als Branchensoftware Hogatex und Protel für Hotels, Provendis GastroKasse für Restaurants und Amadeus Selling Platform für Reisebüros unterrichtet wird?
- bisher knapp 100 Zeitungsberichte die Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement zum Thema hatte und davon 7 überregional waren?
- Sie alle diese Informationen und noch viele weitere unter der Adresse www.HoT.bs-wiesau.de im Internet nachlesen können?
- die ersten 24 Absolventen am 22.07.2008 ihre Zeugnisse von Frau MdL Monika Hohlmeier erhalten werden?

Wiesau, Mai 2008